

(Read free ebook) Das Chinesische Mysterium: Magnus 02 (Clockwork Cologne)

## Das Chinesische Mysterium: Magnus 02 (Clockwork Cologne)

Von Susanne Gerdom

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #175520 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-26Erscheinungsdatum: 2014-09-26File Name: B00NMWRWSG | File size: 17.Mb

**Von Susanne Gerdom : Das Chinesische Mysterium: Magnus 02 (Clockwork Cologne)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Chinesische Mysterium: Magnus 02 (Clockwork Cologne):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Fesselnde und intensive Geschichte! Von In Flagranti Books Nachdem Susanne Gerdom mich bei Der blaue Tod mit einem ganz schn fiesen Cliffhanger zurücklie, wartete ich geduldig auf die Fortsetzung. Das chinesische Mysterium erzählt die Geschichte von Magnus, Strix, Ji Hang und Paulina Rosenzweig weiter, spannt neue Fden, die verbunden werden wollen, schafft unerwartete Wendung und serviert uns neben alten Bekannten auch jede Menge neue Gesichter, die allesamt Verrter sein knnten. Aber lasst euch gleich zu Beginn eins gesagt sein: Die Geschichte ist noch nicht zu Ende Wir beginnen mit einem Prolog, der mysteriöser nicht sein knnte. Ich suchte Magnus und fand ihn nicht und dachte schon, Susanne hätte vergessen, um wen es geht. ;-) Allerdings hat sie das nicht! Schon bald traf ich auf ihn und wurde in die Geschichte gezogen, aus der ich mittlerweile niemals wieder herausfinden wollen würde. Magnus sitzt auf dem Luftschiff seines Bruders fest. Zusammen mit Ji Hang, dem es nicht gut geht, versucht er herauszufinden, was Linus will und wie zeitgleich, dass er es ihm nicht geben kann. Dieser Konflikt zieht sich durch das ganze Buch und im Grunde ist es auch der Grundkonflikt, auf dem die ganze Geschichte ruht. Die Pläne der Maschine, die Magnus noch im ersten Teil bauen lie, sind weg und alle Welt will sie haben. Magnus muss während der Geschichte so einiges erleiden. Tote Freunde, die wieder auferstehen. Die Freuden des Lebens und des Berlebens. Zwischen alledem herrscht immer wieder Unruhe. Magnus muss bei jedem Schritt den er tut, über die Schulter blicken, er kann keinem vertrauen und Misstraut sogar sich selbst. Diese Zerrissenheit, dieses allumfassende Dilemma fand ich sehr erdrückend und die Geschichte war dadurch geprägt, dass es eine dunkle, düstere Zeit ist, in der Missgunst und Verrat herrscht. Es gibt keine Lichtblicke, die mich als Leser aufatmen ließen. Hinter jedem neuen Charakter, den Susanne auftrat, vermutete ich einen Verrter, beschuldigte erstmal grundstzlich, das alles falsch zu sein schien und sah hinter jeder Tat eine Verschwörung. Susanne hat es geschafft, Magnus Stimmung, seine aktuelle Lage, auf die Geschichte zu übertragen und mich damit einzufangen. Dieses Gefühl verfolgt zu werden, niemandem trauen zu können und zu wissen, dass man im nächsten Augenblick tot sein könnte, war stets greifbar. Der Wahnsinn! Strix und Paulina. Zwei Schwestern, die unterschiedlicher nicht sein könnten und doch zusammen gehören und zusammen halten. Sie kämpfen um ihre Lieben und das mit allen Mitteln. Sie versuchen, jede auf ihre Art und Weise, die Welt ein bisschen besser zu machen auch wenn nicht sofort ersichtlich ist, wie das funktionieren soll. Vielleicht schienen sie hier und da etwas über das Ziel hinaus, aber ich persönlich mochte beide, sehr sogar. Paulina ist auf ihre verschrobene Art eigensinnig, aber liebenswürdig. Man merkt immer, dass sie für ihre Arbeit aufgeht und nichts macht, hinter dem sie nicht zu hundert Prozent steht. Strix kämpft an einer anderen Front und versucht, denen zu helfen, die sich nicht mehr selbst helfen können. Sie ist stellenweise die gute Seele der Geschichte und holt alle beieinander. Ich wünsche beiden, dass sie am Ende der Reise ihr Ziel erreicht haben. Sie sind mittlerweile gute Freunde geworden und ich wäre sehr, sehr böse, wenn ihnen etwas zustoen würde. \*dabei Susanne anstarr\* :-D Ji Hang ist immer noch ein Unikum! Ihn gibt es nur einmal und ich finde, das ist sehr schade. Solche Menschen sollte es viel, viel öfter geben und am besten auch noch in real! Ji Hang tropft die Loyalität zu Magnus beinahe aus allen Poren und lieber würde er sein Leben lassen, als das seinem Herrn etwas zustoht. Geschickt und mit Hilfe von Personen, bei denen ich es nicht gedacht hätte, rettet Ji sich und Magnus immer und immer wieder. Er trägt noch einen riesen Wanderrucksack voller Geheimnisse mit sich rum, die ich als Leserin erst nach und nach entdecken darf. Als würde ich mich erst als würdig erweisen müssen. Aber das größte aller Geheimnisse, wissen wir ja schon, schließlich hatte ich am Ende von Teil 1 so meine Vermutung. Ji Hang ist nämlich \*Verbindung unterbrochen\* ;- ) Mir hat Das chinesische Mysterium besser gefallen, als sein Vorgänger. Die Charaktere waren wie immer authentisch, glaubhaft und alle mit so viel Liebe und Leben ausgestattet, wie es nur geht. Auch wenn neue Charaktere auftreten, sind diese sofort plastisch, mit einer Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft bestückt, die nicht extra erwähnt werden muss. Als Leser spürt man einfach, dass es so ist. Ich hab schon mal gesagt, dass Steampunk für mich eine Stimmung ist, ein Gefühl das der Autor vermitteln muss. Susanne schafft das immer und immer wieder und diese Atmosphäre bricht hier auch nicht ein einziges Mal ab. Ich war mir während des Lesens immer der Umgebung bewusst, sah die Strahlung, hustete wenn es zu rauchig wurde und roch den Gestank der Hoffnungslosigkeit in den besonders dunklen Gassen. Ich weiß nicht, wie sie das macht, aber ich weiß, dass Susanne nicht damit aufhören soll. Im Vergleich zu Der blaue Tod fand ich, dass die Charaktere, die Stimmung und die Geschichte als solche, einen riesen Sprung gemacht haben und sich extrem weiterentwickelten. Die Charaktere sind reifer, ausgereifter und irgendwie angekommen. So als müssten sie ihre Position im ersten Teil erst ausprobieren, proben, um nun feststellen, dass sie das was sie machen, eigentlich ganz gut können. Die Stimmung ist intensiver und die Geschichte im Allgemeinen fand ich so fesselnd, dass ich am Ende wirklich geschimpft habe. \*wieder Susanne anstarr\* Ich flog nur so durch die Seiten, kämpfte gegen alles und jeden, nur um dann am Ende an einem Tisch zu sitzen und zu hoffen, auf dem richtigen Weg zu sein. Wer also erwartet, hier keinen Cliffhanger vorgesetzt zu bekommen, der irrt sich. Susanne liebt sie und nutzt sie in vollem Maße! Aber eine Geschichte muss irgendwann ein Ende finden. Jedenfalls solange, bis es weiter geht. Mich hat das Ende befriedigt (mehr oder weniger :-D ) und ich fand es für alle Beteiligten doch recht passend. Fazit Wer Magnus liebt MUSS den zweiten Teil lesen. Wer Steampunk liebt MUSS Das chinesische Mysterium lesen und wer keine Ahnung, von was ich hier rede, sollte mit dem ersten Teil SOFORT anfangen! Susanne hat wieder einmal bewiesen, dass es sie einfach drauf hat und auch der zweite Teil von Magnus hat mich auf ganzer Länge überzeugen können. Von mir gibt es hier eine klare Leseempfehlung und den verweise, mal einen Blick auf die HOMEPAGE von Clockwork Cologne zu werfen. Es lohnt sich! LG Tilly3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 2. Teil der herrlich schrögen Trilogie Von

AmyErstmal: Es handelt sich um eine Trilogie (oder einen Vierteiler?). Der dritte Teil erscheint erst im Frhling 2015, was ich fies finde, da ich jetzt mit einem super gemeinen Cliffhanger hngen gelassen werde. Eigentlich kann man an keiner Stelle aufhren ohne Cliffhanger. Stndig passiert etwas Dramatisches, Schrges, Trauriges, Schnes oder berraschendes. Auch der zweite Teil ist super, durchgehend spannend und herrlich schrg. Magnus liebt man einfach oder man mag ihn nicht. berhaupt sind die Figuren herrlich skurril und haben ihre Macken, Ecken und Kanten. Manche erscheinen mir etwas khl, aber nicht Magnus. In diesem Band kommen zunehmend phantastische Elemente zum Tragen, Steampunk und besondere Arten der Magie sowieso. Man erfhrt einiges ber den Orden. Strix und ihre Schwester bekommen mehr Raum in diesem Roman, einige Altbekannte sorgen fr berraschungen. Die Liebesgeschichten entwickeln sich etwas rasch und sind etwas zu viel. Sie htten nicht alle sein mssen, aber dominieren die Story ja nicht, daher fllt das unter die Rubrik Geschmackssache. Neue interessante Personen tauchen auf und lassen den Roman an keiner Stelle langweilig werden. Wie der Titel verspricht, ist der Roman mehr als nur chinesisch angehaucht, ohne andere Elemente und Schaupltze zu vernachlssigen. Es gibt einige Hetzjagden, sodass Jger zu Gejagten werden, Intriganten zu Opfern. Wunderbare Beschreibungen selbst in Momenten grter Gefahr. Schaurig-schn. Gelesen ber Kindle Unlimited, daher kein "Kauf-Vermerk". Ich fiebere schon der Fortsetzung entgegen. Dieser Roman ist etwas Besonderes. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verrckte und rasante Fortsetzung Von Cindy Piranhapudel Das chinesische Mysterium schliet direkt an den ersten Band an und kann deshalb natrlich auch nicht einzeln gelesen werden. Da die Geschichten um Magnus aber unglaublich viel Spa machen, ist das gar kein Problem. Der zweite Band hat mir sogar noch mal besser gefallen als der sowieso schon tolle erste Band. In diesem Band gibts einige neue Settings, neue Orte, die der Leser kennenlernen darf; dazu natrlich eine ganze Menge neuer und unglaublich interessanter Charaktere. Ein groer Teil der Geschichte wird nun auch aus Paulinas Sicht erzht (und auch ihre so ganz andere Schwester Strix wird nicht vergessen), die sich auf den Weg unter die Unterstadt macht und dort eine ganz besondere Gemeinschaft, den Orden Lux e Tenebris, besucht. Endlich trifft sie dort auf Gleichgesinnte und man darf mehr ber die dampfmagische Wissenschaft erfahren sowie auch ber die Ursachen, wie die Welt um Cln so geworden ist, wie sie nun eben ist. Natrlich geht es auch bei Magnus gewohnt spannend weiter. Scheinbar hat er sich noch mal einen ganzen Haufen mehr Feinde angelacht und nun gilt es, sich vor ihnen zu verstecken, damit er weiter seinen Plnen nachgehen kann. Magnus ist allerdings natrlich immer noch krank und schtig nach Engelsblau und das macht fr ihn alles nur noch schwieriger, aber auch spannender. Insgesamt geht es bei allen Charakteren verrckt und rasant zu, es gibt Rtsel ber Rtsel und natrlich Handlungsstrnge, die sich mal wieder immer weiter verknpfen, oft auch unerwartet. Hat mal wieder unglaublich viel Spa gemacht und ich freue mich auf Band 3 im Frhjahr 2015.

Kurzbeschreibung Lord Magnus Seymour, vorlufig dem Blauen Tod entkommen, muss der nchsten Herausforderung ins Auge sehen. Sein diabolischer Bruder, Linus St. Maur, entfhrt ihn und Ji Hang in seinem Luftschiff. Unterdessen flieht die Magistra Paulina Rosenzweig vor den Kopfgeldjgern der Kraken-Gesellschaft in den Untergrund. Tief unter den Fundamenten des Clners Doms verbirgt sich der geheimnisvolle Orden Lux e Tenebris. Hier findet sie Zuflucht und begegnet einem Mann, der von der ganzen Welt gehasst wird. Ihre Schwester Strix verstrickt sich unwissentlich in die Netze eines gesuchten Verbrechers - des berchtigten Luftpiraten und Kapitns des Schwarzen Zyklopen. Magnus begibt sich auf die Suche nach den verschwundenen Schwestern. Kurzbeschreibung Lord Magnus Seymour, vorlufig dem Blauen Tod entkommen, muss der nchsten Herausforderung ins Auge sehen. Sein diabolischer Bruder, Linus St. Maur, entfhrt ihn und Ji Hang in seinem Luftschiff. Unterdessen flieht die Magistra Paulina Rosenzweig vor den Kopfgeldjgern der Kraken-Gesellschaft in den Untergrund. Tief unter den Fundamenten des Clners Doms verbirgt sich der geheimnisvolle Orden Lux e Tenebris. Hier findet sie Zuflucht und begegnet einem Mann, der von der ganzen Welt gehasst wird. Ihre Schwester Strix verstrickt sich unwissentlich in die Netze eines gesuchten Verbrechers - des berchtigten Luftpiraten und Kapitns des Schwarzen Zyklopen. Magnus begibt sich auf die Suche nach den verschwundenen Schwestern.